Jahresbericht 2022

Jubiläumsjahr «50 Jahre»

insieme

Innerschwyz
ANDERS NORMAL

Gemeinsam für Menschen mit einer geistigen Beeinträchtigung

Inhaltsverzeichnis

- 1 Vorstandsmitglieder
- 2–3 Unsere Angebote
- 4 Jahresprogramm 2023
- 5–6 Jahresbericht 2022 des Präsidenten
- 7 Jahresbericht 2022 des Vizepräsidenten
- 8 Jahresbericht 2022 – Sekretariat/Geschäftsstelle
- 9–13 Jahresbericht 2022 – Freizeitgruppe «Mythen»
- 14–15 Impressionen «50-Jahr-Jubiläum»
- 16–17 Jahresbericht 2022 – Pingpong-Wochenende
- 18–20 Jahresbericht 2022 – Entlastungsdienst «Zyt ha»
- 21–23 Erlebnislager 2022 in Aeschi bei Spiez
- 24–26 Wohlfühlager 2022 in Wildhaus
- 27 Jahresbericht 2022 – Elterntreff
- 28 Jahresbericht 2022 – Bildungsclub
- 29 Rechnung 2022, Budget 2023 und Bilanz
- 30 Revisorenbericht 2022
- 31 Spendenverzeichnis 2022

Vorstandsmitglieder insieme Innerschwyz

Präsident

André Näpflin
Ballyweg 15
6440 Brunnen
Tel. P 041 820 00 84
Tel. G 058 800 25 48

andre.naepflin@insieme-innerschwyz.ch

Vizepräsident

Erhard Gick
Bergstrasse 21a
6410 Goldau
Tel. P 041 833 02 30
Tel. G 079 342 00 44

erhard.gick@insieme-innerschwyz.ch

Kassier

Edy Leisibach
Küntwilerstrasse 40
6343 Rotkreuz
Tel. 041 790 17 49
Tel. 079 774 87 11

edy.leisibach@insieme-innerschwyz.ch

Elterntreff

Utti Feusi
Klostermatt 15
6415 Arth
Tel. 041 855 62 71

utti.feusi@insieme-innerschwyz.ch

Beisitzerin

Stefanie Lang
Eigenwiesstrasse 15
6438 Ibach
Tel. 079 538 42 78

Lager

Petra Inderbitzin-Mettler
Schwingplatzweg 7
6438 Ibach
Tel. 041 811 10 71
Tel. 076 427 87 63

petra.inderbitzin@insieme-innerschwyz.ch

Entlastungsdienst vakant

Koordinatorin, Stellenleiterin Entlastungsdienst «Zyt ha»

Luzia Schibig
Mythenweg 3
6422 Steinen
041 511 79 61 / 078 890 28 84

luzia.schibig@insieme-innerschwyz.ch

Koordinatorin Freizeitgruppe «Mythen» Sekretariat und Geschäftsstelle

Annemarie Ott-Heinzer
Niedermatt 35, 6424 Lauerz
Tel. 041 810 29 77

annemarie.ott@insieme-innerschwyz.ch

Stellvertretung Freizeit und Jugendtreff

Natalie Schuler
Schwyzerstrasse 14
6422 Steinen
078 761 41 96

Stellvertretung Administration

Nadine Hurni
Bristenstrasse 41
6440 Brunnen
079 611 12 50

Administration Lager Buchhaltung/Lohnwesen ED und Pingpong

Tamara Züger-Staub
Segel 4, 8825 Hütten
041 511 79 60 / 079 685 79 11

tamara.zueger@insieme-innerschwyz.ch

Koordinatorin, Stellenleiterin Pingpong-Wochenende

Marion Betschart
Strehlgasse 13
6430 Schwyz
Tel. 079 263 10 13

marion.betschart@insieme-innerschwyz.ch

Rechnungsrevisoren:

Markus Oswald, Oberfeld 40, 6430 Schwyz
Stefan Kälin, Sportplatzweg 22, 6440 Brunnen

Unsere Angebote

Freizeitgruppe Mythen

Alle zwei Wochen findet ein Freizeitanlass für 25 bis 35 Jugendliche und Erwachsene mit einer geistigen Beeinträchtigung statt. Am Samstag treffen wir uns zum Kochen, Backen, Basteln, Spielen, Wandern und zu Ausflügen oder anderen attraktiven Programmen. Etwa zehn Betreuer/innen begleiten die Anlässe.

Jugendtreff

Neu finden acht bis zehn mal jährlich begleiteter Ausgang am Abend für Jugendliche von 18 bis 30 Jahren statt. Ein attraktives Programm soll unseren Mitgliedern mit Beeinträchtigung die Möglichkeit bieten, an Veranstaltungen dabei zu sein.

Elterntreff

Dieser unkomplizierte Treff soll Eltern, Angehörige und Freunde von handicapierten Kindern ansprechen. Egal, welche Beeinträchtigung, egal, welche Probleme, egal, wie alt die Kinder sind – wir treffen uns zu Kaffee und Kuchen und suchen im Gespräch nach Lösungen und Wegen. Der gegenseitige Austausch ist sehr wertvoll.

Entlastungsdienst «Zyt ha»

Dieses Angebot ermöglicht regelmässige Freizeit für Familien und soziale Kontakte für Menschen mit einer Beeinträchtigung innerhalb und ausserhalb ihres gewohnten Umfeldes. Vater, Mutter, die ganze Familie sind durch die Betreuung und Pflege vielfach so beansprucht, dass kaum mehr Zeit für andere Aktivitäten und Entspannung bleibt. Der Entlastungsdienst kann stunden-, halbtage- und tagesweise sowie für Wochenenden eingesetzt werden. Die Bedürfnisse sind ganz verschieden. Gemeinsam wird nach einer guten Lösung gesucht. «Zyt ha» ist Lebensqualität – eine Verschnaufpause.

Erlebnis- und Entlastungswochenenden «Pingpong»

Mit diesem Angebot möchten wir an bestimmten Wochenenden durchs Jahr Freiraum schaffen für die Familien von Kindern und Jugendlichen mit einer Beeinträchtigung oder Entwicklungsverzögerung. Den Kindern werden Erlebnisse und Begegnungen innerhalb einer Gruppe ermöglicht. Für die Kinder ist unbeschwerte Freizeit mit Spiel und Spass angesagt.

Erlebnisferienlager

Das Angebot ist für unsere jugendlichen oder junggebliebenen Menschen mit einer geistigen Beeinträchtigung, welche sich gerne bewegen und eine lebhaftere, grössere Gruppe schätzen. Etwa 25 Mitglieder folgen der Einladung und verbringen gemeinsam zwei Ferienwochen. Zu einem Motto wird ein vielseitiges Programm mit Spiel, Sport, Spass und auch Bildung zusammengestellt. Ein Betreuerteam organisiert und begleitet das Lager.

Wohlfühlager

Dieses ist für unsere älteren oder schwächeren Menschen mit einer geistigen Beeinträchtigung, welche es gerne gemütlich nehmen und viel Ruhe brauchen. Etwa 15 Mitglieder verbringen analog dem Erlebnisferienlager eine Woche mit einem abwechslungsreichen Programm. Auch dieses Lager wird von einem Betreuerteam organisiert und begleitet.

Begleitung und Beratung

Angehörige und Freunde von Menschen mit einer Beeinträchtigung begleiten und beraten wir in allen Lebenssituationen und je nach Bedürfnis. Wir halten unsere Mitglieder über nationale und internationale Themen auf dem Laufenden und organisieren Informations- und Weiterbildungsveranstaltungen.

So können Sie uns unterstützen

Wir sind eine Selbsthilfeorganisation und auf Ihre Hilfe angewiesen.

- Werden Sie Aktiv- oder Gönnermitglied.
- Setzen Sie sich bei unseren Aktivitäten als Betreuerin oder Betreuer ein.
- Verwenden Sie unsere Trauerkarten.
- Unterstützen Sie uns mit einer Spende.
(Sparkasse Schwyz, IBAN CH59 0663 3016 0425 7010 4)

Melden Sie sich bei uns. Wir freuen uns auf Sie!

Jahresprogramm 2023

- 12.01. Teamsitzung Betreuer/innen Freizeitgruppe im HZI mit Führung
21.01. Besuch Husky-Lodge Muotathal
28.01. Neu: Jugendtreff am Abend – Schlittelpausch Hochstuckli mit Fondue
31.01. Elterntreff am Morgen
04.02. Besuch Narrenmuseum in Pfäffikon
10.02. insieme BSZ-Fasnacht, Personalrestaurant Seewen (rollstuhlgängig)
22./23.02. Pingpong-Entlastungswochenende für Kinder
11.03. Brunch mit Basteln, Schulhaus Rubiswil, Ibach (rollstuhlgängig)
17.03. Weiterbildung Betreuerpersonal – Thema: Lebensrad
24.03. 51. Generalversammlung im MythenForum, Schwyz (rollstuhlgängig)
30.03. Elterntreff am Morgen: HZI
01.04. Osteranlass: Hasengeschichte und Hasenrott Lauerz
in der Aula Lücken, Schwyz (rollstuhlgängig)
15.04. Singen mit dem Maronichor Muotathal, Pfarreisaal Seewen (rollstuhlgängig)
20.04. Elterntreff am Abend im Restaurant
22./23.04. Pingpong-Entlastungswochenende für Kinder
22.04. Neu: Jugendtreff am Abend – Trauffer-Konzert in Küssnacht am Rigi
13.05. Ausflug ins Blaue mit TCS (Handicapcar mit Rollstuhllift)
26.05. Neu: Jugendtreff am Abend – Besuch BuddyBar, Gaswerk Seewen
03.06. Kutschenfahrt rund um Weggis
14.06. Elterntreff am Nachmittag: Restaurant Alpenhof, Küssnacht
17.06. Bowlen im Swiss Holiday Park, Morschach
23.06. Neu: Jugendtreff am Abend – Dorf-Fyrabig
24.06. Grillanlass mit Stubete, Rest. Schützenhaus, Rickenbach (rollstuhlgängig)
24./25.06. Pingpong-Entlastungswochenende für Kinder
07.07. Neu: Jugendtreff am Abend– Minigolf mit Pizzaessen in Brunnen
22.07.–29.07. Wohlfühlager in Schönried (schwächere und ältere Teilnehmer)
24.07.–05.08. Erlebnislager in Engelberg (für junge und junggebliebene Teilnehmer)
26./27.08. Pingpong Entlastungswochenende für Kinder
26.08. Hof-Märcht mit Farm-Safari in Baar
02.09. Elterntreff: Brunch auf dem Bauernhof
02.09. Neu: Jugendtreff am Abend – Jazz meets Folklore
09.09. Bootsfahrten mit der Nüüi Schiffig auf dem Vierwaldstättersee
(rollstuhlgängig)
23.09. Kochen: Fajitas und Glückspiel, Schulhaus Rubiswil, Ibach
(rollstuhlgängig)
? Neu: Jugendtreff am Abend – Oktoberfest
06.–08.10. Pingpong-Entlastungswochenende für Kinder
Sep./Okt. Sommerlager – Rückblicke
21.10. Ausflug mit Labyrinth zum Kürbishof, Rothenburg
26.10. Vortrag von insieme Ausserschwyz
04.11. Kinobesuch und Pizzaessen (rollstuhlgängig)
06.11. Elterntreff mit Geschwister am Nachmittag
18.11. Kerzenziehen mit FFS (rollstuhlgängig)
25.11. Jahresabschlussfest für ALLE mit Feckermusik und Clown «Werelli»
in der Seerüthalle, Seewen
03.12. Internationaler Tag der Behinderten (Taschentuchverteil-Aktion)
15.12. Neu: Jugendtreff am Abend: Fondue-Raclette auf dem Schiff

Jahresbericht 2022 des Präsidenten

Liebe Leserinnen und Leser

Was für eine Freude! Das Jubiläumsjahr liegt zwar bereits hinter uns, aber es war sehr eindrücklich. Wir durften 50 Jahre insieme Innerschwyz feiern. Ich habe mich sehr gefreut, die vielen Aktivitäten ohne Einschränkungen und ohne Probleme zu begehen.

Ja, es war richtig schön, die verschiedenen Anlässe wieder geniessen zu können. Erinnern Sie sich an die Generalversammlung mit Zwirbelwind? Ein Fest für unsere kleinsten Mitglieder. Aber auch die Erwachsenen hatten ihre Freue daran.

Nach fast einem halben Jahr proben, fanden am Jahresabschluss die Erst-aufführungen der Tanz- und Theaterdarbietungen statt. So manche und mancher ist über sich hinausgewachsen und konnte ungeahnte oder zumindest verborgene Talente einem grossen Publikum präsentieren.

Auch in unserem Verein hat sich im Jubiläumsjahr einiges bewegt. Nach über 30 Jahren Einsatz für den Entlastungsdienst «Zyt ha» konnte Franziska Holdener die Leitung in die Hände von Luzia Schibig legen. Luzia führt den Entlastungsdienst mit grossem Einsatz weiter.

Seit Anfang 2023 bieten wir neu den «Jugendtreff am Abend» an. Für diese neue Dienstleistung konnten wir Nathalie Schuler gewinnen. Wir sind sehr gespannt, wie unsere Mitglieder die neuen Anlässe nutzen.

Als neue administrative Unterstützung ist Nadine Hurni im November 2022 bei insieme Innerschwyz gestartet. Mit beiden neuen Kräften ist der Verein bereit für die Zukunft.

Erstmals konnten wir 2022 dank der BEKO (Behindertenkonferenz) Schwyz einen Austausch mit Regierungsrätin Petra Steimen-Rickenbacher suchen. Dieser sehr wertvolle Austausch ist eine gute Möglichkeit, unsere Anliegen direkt bei der Regierung des Kantons Schwyz zu platzieren.

Wir hoffen, dass unsere Anregungen beim neuen BEPLAPE (Behinderten-platzierungsgesetz) berücksichtigt werden. Leider brauchen Gesetze ihre Zeit, um den Weg durch alle Instanzen zu finden.

Nach langen Jahren der Planung wurde im Sommer 2022 endlich die neue HZI in Betrieb genommen. Ich bin froh, dass unsere Kinder helle und zeitgemässe Räumlichkeiten erhalten haben. Unsere Kinder benötigen aber ebenfalls moderne, digitale Lernmöglichkeiten, um nicht erneut an den Rand der (digitalen) Gesellschaft zu geraten.

Dank der sehr grosszügigen Spende der gemeinnützigen Gesellschaft Schwyz durften wir im Oktober alle Betreuerinnen und Betreuer zu einem Nachtessen mit musikalischer Unterhaltung einladen. Ein Anlass, den es ohne diese Spende so wohl nie gegeben hätte. Ich habe es sehr genossen, alle Helferinnen und Helfer von insieme Innerschwyz zu treffen und ihnen persönlich für ihren grossen Einsatz zu danken.

Der Jahresabschluss 2022 hat mit einem Minus abgeschlossen. Ich bitte daher alle Mitglieder, weiterhin im Verwandten- und Bekanntenkreis aktive Werbung für insieme Innerschwyz zu machen und uns für Spenden zu empfehlen.

Ich möchte allen danken, die zum guten Gelingen des letzten Vereinsjahres beigetragen haben: meinen Kolleginnen und Kollegen vom Vorstand, unserer Geschäftsstellenleiterinnen und deren Unterstützerinnen in der Administration.

Auch unsere Betreuerinnen und Betreuer möchte ich nicht vergessen. Sie sind es schlussendlich, die unseren Mitgliedern all die schönen Freizeiterlebnisse und Entlastungsstunden ermöglichen, für die insieme Innerschwyz steht.

Mir bleibt nun noch die Gelegenheit, mich als Präsident zu verabschieden. Ich gebe mein Amt an der diesjährigen Generalversammlung weiter.

Ich bedanke mich bei allen, die mich in den letzten Jahren begleitet haben. Der Verein ist ein besonderer Schatz, den unser Talkessel zu bieten hat. Ich bin dankbar und stolz, ein Teil dieses Vereins zu sein.

Im Januar 2023

André Näpflin, Präsident

Jahresbericht 2022 des Vizepräsidenten

Das Amt des Vizepräsidenten ist vergleichbar mit Produkten in einem Handelsunternehmen. Es gibt Hauptprodukte, deren Absatz läuft einfach so (vergleichbar mit dem Einsatz unserer wichtigsten Vorstandsmitglieder), und der Vize ist da eine Art Nischenprodukt. Er funktioniert im Hintergrund. Zuhören können und im rechten Moment unterstützend beraten oder mitberaten, das ist im Wesentlichen die Funktion des Vizepräsidenten. Oder einspringen, wenn mal Not am Mann ist. Was heisst das? Man nimmt als Vize an den Vorstandssitzungen teil und kann sich dann zu den einzelnen Themen äussern und einbringen, falls dies

gewünscht oder es notwendig ist. Zusammen mit dem Präsidenten geht es manchmal auch darum, wichtige Verträge zu unterzeichnen. Es sind dies Meilensteine in unserer Vereinsarbeit. Es hat auch im vergangenen Vereinsjahr neue Gesichter, in bestehende Strukturen gegeben. Präsident André Näpflin hat die Vertragswerke vorbereitet, und ich als Vize durfte die Werke studieren und dann ein Autogramm daruntersetzen.

In der Medienarbeit, so denke ich, haben wir unsere Präsenz weiter erhöht. Vor allem nach den Anlässen macht das Annemarie Ott ausgezeichnet, dem «Boten» jeweils einen kurzen Bericht zuzustellen. Ich habe den Oldtimerausflug übernommen. Das war buchstäblich ein Chäferfest, auch wenn es da ordentlich vom Himmel geschüttet hatte.

Anfangs des vergangenen Jahres lag die Hauptarbeit noch bei der Fertigstellung unserer Jubiläumsbroschüre. Sie sollte ein kleines Geschenk zu unserem 50-Jahr-Jubiläum sein. Als sie vor der letzten GV gedruckt vor uns lag, waren wir schon etwas stolz, ein solches Werk gestaltet zu haben und unser Schaffen – das des Vereins – zu Papier gebracht zu haben. Darin zu lesen und zu blättern lohnt sich immer wieder. Man entdeckt viele spannende Sachen.

Wir sind ein gutes Team, mit vielen fleissigen Helferinnen und Helfern. Es funktioniert einfach, schon seit Jahren. Es ist schön, das so mitzubekommen.

Und noch etwas ist erwähnenswert: Nach dem coronabedingten, eher ruhigen Vorjahr ist wieder so etwas wie Normalität auch bei uns und unseren Vereinstätigkeiten eingekehrt. Wir hoffen alle, dass das so bleiben wird.

Im Januar 2023

Erhard Gick, Vizepräsident

Jahresbericht 2022 – Sekretariat/Geschäftsstelle

Rund 540 Stunden wurden für die Sekretariats- bzw. Geschäftsstellenarbeiten 2022 aufgewendet – folgend eine kurze Zusammenfassung:

- Das Jubiläumsjahr brachte einiges mehr an Vorbereitung – insbesondere die Jubiläums-GV und die Projekte Tanz/Theater/Singen fürs Jahresabschlussfest.
- Fünf Mal tagte der Vorstand – die Januarsitzung noch mit Masken, dann im April herrschte endlich wieder Normalität.
- Alle Buchungen werden übers Bexio monatlich erfasst – ab November übernimmt Nadine Hurni diese Aufgabe.
- Mutationen von Neumitgliedern, Abmeldungen, Adressänderung etc. werden übers insieme Desk erfasst.
- Die interne Zeitschrift «zur Sache» der BSZ-Stiftung wird vierteljährlich mit unserem Programm bedient.
- Regelmässig werden Pressberichte an die beiden Regionalzeitungen gesandt.
- Fotos von Anlässen und den Lagern werden unserer Webmasterin Tamara Züger zugestellt, damit diese auf der Homepage veröffentlicht werden können. Besuchen Sie doch unsere Homepage www.insieme-innerschwyz.ch.
- Im Frühjahr und Herbst findet jeweils die Sitzung mit dem Bildungsclub bei insieme Ausserschwyz statt.
- Am 27. Januar durfte ich die Freizeitgruppe im Wohnheim Höchenen der BSZ vorstellen.
- Der gemeinsame Vortrag «von der Schule zum Beruf» mit der BSZ Stiftung, insieme Inner- und Ausserschwyz sowie Procap fand am 22. März statt. 32 interessierte Eltern besuchten den Anlass in den Räumlichkeiten der BSZ in Steinen.
- Das Reporting muss bis Ende April beim Dachverband eingereicht sein.
- Unsere 50-Jahr-Jubiläums-GV vom 23. April 2022 fand im MythenForum Schwyz statt. Laustark eröffnete das Whitecross Drumcorps Schwyz die GV. Anschliessend begrüsst der Präsident die Mitglieder, Gönner und Gäste. Ehrevoll wurden der Präsident, Utti Freusi (Elterntreff), der Kassier und der 1. Revisor (Markus Oswald) im Vorstand bestätigt. Die ehrenvolle Verabschiedung von Franziska Holdener nach 31 Jahren war sehr emotional. Auf den Tischen konnte die Festschrift «50 Jahre insieme Innerschwyz» aufgelegt werden. Diese wurde in unzähligen Stunden vom Präsidenten und Vizepräsidenten gestaltet.
- Das Vereinsangestelltentreffen fand am 19. Mai in Bern statt. Die Umsetzung der UNO-Behindertenrechtskonvention war das Hauptthema.
- Am 14. Juni durfte insieme Inner- und Ausserschwyz in Einsiedeln den Sozialpreis der gemeinnützigen Gesellschaft des Kantons Schwyz sehr freudig entgegennehmen. Dank diesem grosszügigen Zustupf konnte am 29. Oktober das Betreuerinnen- und Betreuerfest im «Horseshoe» in Oberarth mit Nachtessen und musikalischer Unterhaltung der One-Night-Band von über 70 Personen genossen werden.
- Der Austausch der BSZ und insieme fand am 21. September mit allen Ressortleiterinnen und -leitern in Brunnen statt. Ein sehr wertvolles Treffen, da viele insieme-Mitglieder in der BSZ wohnen oder dort tätig sind.
- Im November beginnt Nadine Hurni als Entlastung bei der Administration.
- Die Taschentuchaktion vom 3. Dezember durfte wieder durchgeführt werden. Leider mussten wir 2022 von unserem lieben Mitglied Emmy Bregenzer für immer Abschied nehmen. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

im Januar 2023

Annemarie Ott-Heinzer, Geschäftsstelle und Sekretariat

Jahresbericht 2022 – Freizeitgruppe «Mythen»

*Man merkt nicht, wie schön Normalität ist,
bis diese nicht mehr da ist!*

Statistik

Trotz Einschränkung, Masken- und Zertifikatspflicht bis Ende Februar, konnten alle 18 Anlässe durchgeführt werden, zum Teil noch etwas verhalten. 467 Teilnehmer/innen wurden von 149 Betreuereinsätzen begleitet. Für die Organisation wurden 350 Stunden aufgewendet.

Anlässe

- Die Koordinationssitzung vom 13. Januar fand in den Räumlichkeiten des Pfarreisaales Seewen statt. Alle Anlässe konnten mit den 29 Betreuer/innen lückenlos koordiniert werden.
- Der erste Anlass führte uns in die Erlebniswelt Ramseier in Sursee. 24 Teilnehmer/innen und acht Betreuerpersonen genossen die interessante Führung mit Degustation der verschiedenen Säfte.
- Am 5. Februar fand der beliebte Brunch mit Bastelfee Lucia im Schulhaus Rubiswil in Ibach statt. 23 Mitglieder und sieben Betreuerpersonen waren an diesem Anlass dabei.
- Der Fasnachtsball vom 18. Februar fand ausnahmsweise im Pfarreisaal in Seewen statt. Es war eine kleinere Gruppe vom 27 Fasnächtlern und neun Begleiterinnen und Begleitern. Die Negus, die Fasnachtsrott Seewen und DJ Sara brachten nichtsdestotrotz eine super Stimmung.
- Die Disco in der Trube-Bude war für 25 Tänzer/innen und sieben Betreuerpersonen ein Erfolg.
- Ein schöner, warmer Frühlingstag führte uns zum den Samaritern und der Feuerwehr nach Steinen. 26 Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie acht Betreuerinnen und Betreuer erlebten einen wunderschönen Tag.
- Am Ausflug in den Toni's Zoo, Rothenburg, schneite es am Morgen noch. Aber wenn Engel reisen . . . Am Nachmittag war es kalt, aber schön, und die zahlreichen Tiere konnten vom 29 Mitgliedern und 9 Betreuerpersonen bestaunt werden.
- Auch beim Anlass «mit dem Förster unterwegs» spielte das Wetter verrückt. Fast trockenen Fusses konnten sich die 21 Interessierten und acht Begleiterinnen und Begleiter nach der interessanten Führung durch den Segelwald mit Förster Sigi Weber im Restaurant Bauernhof aufwärmen.
- Die Imkerei Schuler interessierte 28 Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie acht Begleiterinnen und Begleiter. Wir erlebten eine sehr eindrückliche Führung über die fleissigen Bienen.
- Ab in die Natur: Der Besuch in der Gärtnerei/Baumschule Kündig in Ibach interessierte 16 Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie acht Betreuerpersonen.
- «100 Jahre Auto AG Schwyz»: Auch wir waren am Jubiläumsanlass vom 25. Juni mit 27 Mitgliedern und acht Begleiterinnen und Begleitern dabei.
- Nach der Sommerpause ging's auf Wanderung von Isleten nach Bauen und mit der Schifffahrt ab Brunnen weiter. 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie zehn Begleitpersonen genossen den schönen Tag.

- Im August beginnt Natalie Schuler als Stellvertretung/Entlastung bei der Freizeitgruppe.
- 22 Mitglieder und neun Betreuerinnen und Betreuer machten am 10. September das Städtchen Rapperswil unsicher.
- Am 24. September machte Petrus die Schleusen auf. Trotzdem kreisten 39 Mitglieder und 30 Fahrer mit den Käfer-Oldtimern und zehn Begleiterinnen und Begleiter rund um den Zugersee mit Zabighalt beim Erlebnisbauernhof Gerbe.
- Kochen regional war das nächste Motto. 19 Teilnehmer mit neun Betreuerpersonen posteten ihre Esswaren auf dem Wochenmarkt in Schwyz, bevor diese im Schulhaus Rubiswil zu einem feinen Essen gekocht wurden.
- Die Märli-Bühne Stans mit dem Märchen Frau Holle, begeisterte 25 Mitglieder und acht Betreuerpersonen.
- 22 Teilnehmerinnen und Teilnehmer schufen ihre Kunstwerke beim Kerzenziehen mit der FFS. Acht Betreuerpersonen halfen tatkräftig mit.
- Endlich fand am 26. November das grosse Jubiläumsfest statt. 152 Gäste (davon 55 mit Beeinträchtigung) fanden sich in der Aula in Brunnen ein. Davon waren 22 Betreuerpersonen im Einsatz, 13 Tänzerinnen und Tänzer unter der Leitung von Sonja Bolfig, acht Theaterspielerinnen und Theaterspieler unter der Leitung von Jo Reichmuth und Verena Ochsner und sieben VS-Mitglieder. Zwölf Hobbyköche und 17 Güdelzischtiger sorgten für die Verpflegung und den Service mit Abwasch. Die Jungjuutzer stimmten den ganzen Anlass mit ihrem tollen Gesang ein. Ein schöner Abend, wo hin und wieder auch Tränen der Rührung flossen.

Ehrungen

20 Jahre: Sandra Limacher

25 Jahre: Renate Schuler

Weiterbildung

Am 25. Mai fand die Weiterbildung für das gesamte Betreuerperson mit den Heilpflanzenfachfrauen Monika Horat und Margrit Seiner im Degenberg, Ibach, statt. Neben dem Besuch des vielfältigen Kräutergarten, konnte unter Anleitung eine Tinktur selbst hergestellt werden. 15 Beteuer/innen von der Freizeitgruppe und zwölf Frauen vom Entlastungsdienst waren anwesend.

DANKE

- den Gönnern, Spendern – besonders «Denk an mich» für die grosszügige finanzielle Unterstützung;
- den Käfer-Oldtimer-Freunden – besonders x-treme Car, Inhaber Beat Steiner, für die unentgeltlichen Fahrten;
- den Projektleiterinnen Tanz und Theater Sonja Bolfig, Jo Reichmuth und Verena Ochsner;
- den Kursleitern-Stellvertretern Petra Inderbitzin, Renate Reichmuth und Natalie Schuler für die Entlastung
- den Betreuer/innen für die; so sehr geschätzten ehrenamtlichen Einsätze;
- den VS-Kollegen für die kollegiale Zusammenarbeit und Unterstützung;
- dem Dachverband insieme Schweiz, dem BSV und der Kommission 74 für die Beratung und Teilsubvention der Freizeitanlässe;
- an alle, welche die Freizeitgruppe bei Anlässen freundlichst empfangen und unterstützen, für das grosszügige Entgegenkommen, die «stillen» Schaffer im Hintergrund. Wir fühlen uns durch viele guten Seelen getragen;
- allen Eltern, Angehörigen und Institutionen fürs grosse Vertrauen.

Im Januar 2023

Annemarie Ott-Heinzer, Freizeitkoordinatorin

Impressionen «50-Jahr-Jubiläum»

Jahresbericht 2022 – Pingpong-Wochenende

Zusammen – Lachen, Zeit verbringen und Erlebnisse teilen. Darauf liegt der Fokus an den Pingpong-Wochenenden. Dieses Jahr konnten fünf Wochenenden und ein dreitägiges Lager durchgeführt werden. Es nahmen jeweils zwischen drei bis fünf Kinder und Betreuerinnen und Betreuer teil. Nadja Birrer leitete die Wochenenden und gestaltete ein vielseitiges Programm.

Am Wochenende im Februar stand Kunst und Kultur im Vordergrund. Im Atelier Freihändig in Gersau wurde unter der Leitung von Daniela Bauschatz und Thomas Steiger gestaltet und Kunstwerke entstanden. Am Sonntag war viel Farbe und Freude an der Lozärnär Fasnacht zu spüren.

Die Tiere im Rapperswiler Kinderzoo freuten sich über den Besuch der Kinder des Pingpong-Wochenendes im April. Am Sonntag wurde im Forum der Schweizer Geschichte der Entstehung der Schweiz auf den Grund gegangen.

Im Juni stand der Besuch auf einem Bauernhof in Oberrisch auf dem Programm und da wurde das Landleben erlebt und die Freude an den Tieren war gross. Am nächsten Tag wurde im Verkehrshaus gestaunt, gebaggert und die Zeit genossen.

Ein Highlight fand mit dem dreitägigen Lager im Juli statt, da auswärts im Mattli in Morschach übernachtet wurde. Das Grillieren draussen, das Billiard spielen und die Überraschungsausflüge liessen Ferienstimmung aufkommen.

«Mit allen Sinnen entdecken», war das Motto im September. Der Besuch des Sinnespfades in Schattdorf sowie im Tierpark Goldau, ermöglichte dies.

Zum Abschluss im Dezember gab es «allerlei Gfreuts». So kreierte die Kinder und Jugendlichen im Atelier Freihändig etwas Weihnächtliches, und das Lotto spielen am Abend brachte viel Freude.

An allen Wochenenden wurde viel Freude erlebt und oft gelacht. Danke an die Kinder, Familien, Nadja und die Betreuerinnen und Betreuer, für diese wunderbaren Momente an den Pingpong-Wochenenden.

Im Januar 2023

Marion Betschart, Stellenleiterin

Jahresstatistik 2022 Pingpong-Wochenende

26. – 27. Febr. 2 Tage	5 Kinder	1 Leitungsperson 4 Betreuer/innen	Kunst und Kultur / Atelier Freihändig Lozärnär Fasnacht
09. – 10. April 2 Tage	4 Kinder	1 Leitungsperson 3 Betreuer/innen	Entdecken und erleben Kinderzoo Rapperswil Forum Schweizer Geschichte Wie die Schweiz entstanden ist
26. – 27. Juni 2 Tage	5 Kinder	1 Leitungsperson 4 Betreuer/innen	Landleben und Verkehr erleben Auf dem Bauernhof in Oberrisch Verkehrshaus
29. – 31. Juli 3 Tage	3 – 4 Kinder	1 Leitungsperson 5 Betreuer/innen	Wie in den Ferien / Atelier Freihändig Übersprungsausflüge Übernachten im Mattli, Morschach, Grillieren
24. – 25. Sept. 2 Tage	5 Kinder	1 Leitungsperson 4 Betreuer/innen	Mit allen Sinnen entdecken Sinnespfad in Schattdorf, Tierpark Goldau
17. – 18. Dez. 2 Tage	4 Kinder	1 Leitungsperson 3 Betreuer/innen	Allerlei gfreuts Weihnachtsbastelei und Lotto Tierpark Goldau

Jahresbericht 2022 – Entlastungsdienst «Zyt ha»

*Das Schönste, was du jemandem schenken kannst, ist Zeit,
denn damit schenkst du ein Stück von deinem Leben.*

«Zyt ha»

Neues bahnt sich im «Zyt ha» an: Franziska Holdener hat nach 31 Jahren entschieden, für sich mehr «Zyt zha». Ihre Aufgabe als Vermittlerin und Stellenleiterin hat Franziska Holdener per 1. Juni 2022 in meine Hände abgegeben. Mit Begeisterung, Freude, Leidenschaft und Kreativität war sie gerne im Entlastungsdienst «Zyt ha» von insieme Innerschwyz tätig.

Anfangs Juni stürzte ich mich schliesslich voller Elan in meine neue Aufgabe. Es gab einige Hürden zu überwinden, neue Kontakte zu knüpfen, viele neue Leute durfte ich kennenlernen.

Diverse Veränderungen standen im 2022 vor der Türe: Kündigungen, Betreuerwechsel, krankheitsbedingte Ausfälle und Todesfälle, welche mich durch das zweite Halbjahr begleitet haben.

Im Kanton Uri, wo wir mit unserem Entlastungsdienst ebenfalls tätig sind, betreuten wir im 2022 zwei Familien. Die beiden Einsätze wurden mit Frauen aus dem Kanton Uri abgedeckt.

Vernetzungen

Am Tag der betreuenden Angehörigen am 30. Oktober in Einsiedeln, welcher hauptverantwortlich durch den Kanton Schwyz organisiert wurde, waren zehn Organisationen aus dem Kanton Schwyz mit dabei. Regierungsrätin Petra Steimen-Rickenbacher begrüsst die Anwesenden mit einer kurzen Rede. Es fand eine Filmvorführung, die Vorstellung des Pilotprojekts «Lernwerkstatt für pflegende Angehörige», und eine Podiumsdiskussion statt. Jede Organisation war mit einem Informationstisch anwesend, und die Besucher konnten sich informieren, beraten und austauschen. Diese Vernetzung und der Austausch mit den anderen Organisationen waren für mich sehr gewinnbringend für meine Arbeit beim Entlastungsdienst.

Abschied

Auch in diesem Jahr mussten wir uns leider von zwei betreuenden Personen verabschieden. Lydia Müller, welche wir während vier Jahren mit dem Entlastungsdienst unterstützen konnten, hat im Oktober 2022 ihren letzten Weg über die Regenbogenbrücke angetreten.

Der kleine Robin Schuler aus dem Kanton Uri durfte nach längerer Krankheit im Beisein seiner Eltern friedlich zu Hause zu den Sternen gehen. Robin durften wir 13 Monate von seinem kurzen Leben mit dem Entlastungsdienst begleiten. Wir werden Lydia und Robin immer in guter Erinnerung behalten.

Weiterbildung

Im Frühling fand unter der Leitung von Franziska Holdener und Annemarie Ott die Weiterbildung des Entlastungsdienstes und der Freizeitgruppe statt. Unter dem Motto «Mit der Heilpflanzenfachfrau unterwegs» durften wir die Faszination der Heilkräuter kennenlernen. Monika Horat-Strüby zeigte uns ihren Kräutergarten, und wir durften ein Heilpflanzenprodukt selbst herstellen. Danach spendierte Franziska als Abschluss einen Apéro.

Meine erste Weiterbildung, die ich als Stellenleitung organisieren durfte, fand im November statt. Caroline Müller von der BSZ führte uns in die unterstützte Kommunikation ein und konnte uns wertvolle Informationen geben, wie man mit Menschen mit einer Beeinträchtigung wortlos kommunizieren kann. Diese Weiterbildung richtete sich an die Betreuerinnen und Betreuer des Entlastungsdienstes. Ebenfalls spannend war dieses Thema auch für die Lagerleitung, welche sich an diesem Abend zu uns gesellte.

Ehrungen

Monika Schuler wurde für 15 Jahre und Brigitte Colombo für zehn Jahre im «Zyt ha» geehrt. Die treue Verbundenheit und ihre wertvollen Einsätze werden rundum sehr geschätzt und verdankt. Franziska Holdener wurde nach 31 Jahren mit Standing Ovations aller Anwesenden gebührend verabschiedet. Noch einmal herzlichen Dank für den unermüdlichen Einsatz.

Statistik 2022 des Entlastungsdienstes

Einsatzstunden:	2516
Einsätze:	835
Betreuende Menschen:	39
Entlastung ermöglichen:	42 Frauen und 2 Männer
Neue Familien im 2022:	12

Dank

Bedanken möchte ich mich bei allen Mitgliedern, Familien, Betreuerinnen und Betreuern sowie all den lieben Menschen, welche mir den Einstieg im Entlastungsdienst vereinfacht haben. Die netten Gespräche und wertvollen Begegnungen, die ich seit Juni erfahren durfte, waren für mich immer wieder freudige Aufsteller in der manchmal intensiven Zeit.

Im Januar 2023

Luzia Schibig, Stellenleiterin und Vermittlerin

Erlebnislager 2022 in Aeschi bei Spiez vom 23. Juli bis 4. August

Am 23. Juli 2022 trafen unzählige, vorfreudige Gesichter bei der neuen Kirche in Seewen ein, um ins in-sieme-Erlebnislager zu gehen.

Wie bereits im Jahr 2021 reisten wir auch dieses Jahr nicht mit dem ÖV, sondern mit einem Car zu unserem Lagerort. Auf dem Anreiseweg durften wir gleich als erste Überraschung mit der Fähre von Gersau nach Beckenried fahren und legten einen Zwischenstopp in einem Restaurant in Gisiwil ein, um ein feines Zmittag geniessen zu dürfen. Nach der Mittagspause machten wir uns gut gelaunt und wohl genährt auf den Weg nach Aeschi bei Spiez, wo alle vor unserem Lagerhaus «Jugend- und Ferienhaus Aeschi» von der Küchenmannschaft, einzelnen Betreuenden sowie auch von Felix und Flavio in Empfang genommen wurden. Nach dem Beziehen der Zimmer machten sich sogleich einige Grüppchen auf den Weg, unsere temporäre Heimat zu erkunden. Ab diesem Zeitpunkt war wohl allen klar, dass sich Aeschi über die Ankunft von 35 begeisterten Feriengängern freuen durfte. Den Abend verbrachten wir mit einer Lottorunde, bevor es dann erschöpft ins Bett ging.

Am Sonntag ging es für alle Gruppen auf einen Dorfrundgang. Nach leckerem Kuchen und Kaffee aus der Küche verbrachten wir Zeit rund ums Lagerhaus und weihten unsere Bastelstube ein. Am Abend stand Disco auf dem Programm.

Am Tag danach sind wir mit dem Bus nach Spiez gefahren und konnten dort zwischen Minigolf spielen oder Baden auswählen.

Am Dienstag machten wir uns mit einer Karte, einem Frageblatt und viel Neugier im Gepäck nach draussen, wo wir uns auf die Suche nach einer versteckten Schatzkiste machten.

Bei wunderbaren Wetterbedingungen verbrachten wir den Mittwoch an der frischen Luft. Wir machten uns mit Bus und Zug auf den Weg nach Kandersteg und fuhren dort mit der Gondel hoch zum Oeschinensee. Nach einem kurzen Halt in einem Beizli haben sich einzelne Teilnehmende und Betreuende noch ans Rodeln gewagt, bevor es wieder nach Hause ging.

Am Donnerstag sind wir etwas ruhiger in den Tag gestartet und haben unsere Lagerhausumgebung oder einen Besuch in der Badi in Spiez genossen. Nach

einem superfeinen Znacht der beiden Köche Beni und Jürg machten sich die meisten Lagerteilnehmenden auf, die Ausgehmöglichkeiten in Aeschi auszutesten.

Am Freitag machten sich die einzelnen Gruppen auf den Weg nach Thun und verbrachten dort den Tag mit Shoppen, Stadt erkunden und Riesenrad fahren.

Am Samstag gab es dann etwas zu Feiern. Nicht nur wurden wir von einer Kutschenfahrt überrascht, sondern auch Guidos Geburtstag gab Anlass für Feierlichkeiten. Dieser Tag wurde mit einer Disco und einem leckeren Dessert abgeschlossen.

Am Sonntag sind wir mit einem Brunch in den Tag gestartet. Anschliessend machten wir uns mit dem Zug auf den Weg nach Interlaken und genossen ab da eine Schifffahrt auf dem Thunersee. Die erschöpften, aber lachenden Gesichter am Abend beim Lotto waren Zeugen von einem absolut gelungenen Tag.

Am 1. August stand erneut eine Geburtstagsfeier auf dem Programm. So durften wir 50 Jahre Elvira feiern und einen Coupe in der Chemiehütte verschlingen. Im Lagerhaus wurden die letzten Dekorationsarbeiten für die Feier am Abend fertiggestellt.

Am Dienstag ging es dann wieder auf einen Ausflug. Gemeinsam sind wir nach Sigriswil gereist und durften dort die Grabenmühle besuchen. Dabei konnten wir unser Können im Forellenfischen und Goldwaschen unter Beweis stellen.

Am Mittwoch war nochmals Hochbetrieb im Bastelstübli sowie auch Badibesuch, Minigolf spielen und gemütliches Beisammensein am Abend angesagt.

Am Donnerstag, 4. August, wurden wir wieder vom Car abgeholt, und wir machten uns mit unzähligen und wunderbaren Erinnerungen auf den Weg nach Hause.

An dieser Stelle möchten wir uns nochmals herzlich bedanken bei:

- allen Betreuerinnen und Betreuern, welche durch ihre tolle Arbeit und ihr Engagement einen riesigen Beitrag zu diesem Lager geleistet haben;
- unserem Küchenteam, Beni Müller und Jürg Christen, die uns kulinarisch verwöhnt haben;
- Tamara, unsere Lageradministratorin, welche uns administrativ den Rücken freihält;
- allen Helferinnen und Helfern, welche im Hintergrund mitgearbeitet haben;
- allen Sponsoren, welche unser Lager finanziell oder materiell unterstützt haben.

Ohne all diese Personen wären die zwei unvergesslichen Lagerwochen in Aeschi nicht möglich gewesen.

Im Januar 2023

Valentina Strüby, Felix von Rickenbach
und Flavio Wyrsh, Lagerleitung

Wohlfühlager 2022 in Wildhaus vom 23. bis 30. Juli

Mit grosser Vorfreude und voller Erwartung wurden die Gäste am Samstag, 23. Juli 2022, von den Betreuerinnen in Empfang genommen. Mit dem Zug und Bus ging es ins Wohlfühlager nach Wildhaus-SG.

Am ersten Ferientag ging es mit der solarbetriebenen Luftseilbahn auf den Gamplüt. Zum Dessert gab es die regionale Spezialität Schlorzifladen und Vanilleeis. Die wunderbare Sicht auf die Churfürsten liess die Welt für einen Moment stillstehen.

Am nächsten Tag standen die Thurwasserfälle als Ausflugsziel auf dem Programm. Die schönen Bilder in den Broschüren liessen Wundervolles erahnen. Also ging es mit dem Bus nach Unterwasser und auf einem Feldweg Richtung Wasserfälle. Die anspruchsvolle Strecke zu Fuss, mit Rollator oder gar Rollstuhl benötigte einige helfende Hände und Unterstützung. Schon auf dem Weg liessen die ausgetrockneten Flussbetten erahnen, dass es wohl kaum viel Wasser hat. Einige freuten sich über ein Bad im Bachbett, was aber nicht möglich war. Mehr als ein Rinnsal war nicht zu sehen. Sehr schade, aber dafür konnte die Steinstruktur des Wasserweges bewundert werden. Inmitten der Bäume und auf Holzbalken gab es das mitgebrachte Lunchpaket.

Alle freuten sich auf den nächsten Ausflug: mit der Zahnradbahn auf den Iltois. Die Folge der nächtlichen Gewitter und der starken Regenfälle war, dass das Restaurant geschlossen wurde. Das war der Auslöser, um nach einem neuen Programm zu suchen. Ganz spontan wurde eine Tour durch Wattwil vorgeschlagen. Ob lädele, bummeln oder einfach im Park sitzen und das mitgebrachte Lunchpaket geniessen – alles war möglich. Die aufregende Busfahrt mit den Kurven, die vielen Schönheiten und tollen Holzhäuser liessen die Fahrt im Fluge vergehen. Spontan, einfach und anders. Und alle fanden den Tag toll.

Schon frühmorgens liefen die Vorbereitungen für den heutigen Grilltag auf Hochtouren. Die ersten Kisten wurde bereits am Vortag gepackt und standen transportfertig in der Eingangshalle. Nach dem Frühstück ging das Küchenteam vollbe packt mit Essen, Getränken und Utensilien zur Grillstelle «Inseli an der Thur». Das zum Johanneum gehörende Halbinseli liegt eingebettet im Grünen an der Thur. Ein wundervoller Platz, der als Geheimtipp gilt. Die Gäste freuten sich auf den Ausflug und waren bereit, um sich auf den Weg zu machen. Dann kam die Hiobsbotschaft: Kein Feuer im Wald im ganzen Kanton St. Gallen! Jetzt ist Improvisation gefragt. Umgehend wurde das Essen wieder ins 20 km entfernte Lagerhaus gefahren. Die Bratwürste, das Grillgemüse und das extra angefertigte Schlangengbrot wurden in der hauseigenen Küche zubereitet. Mit etwas Verzögerung wurde das Essen in Empfang genommen, und viele glückliche Gesichter begrüßten das Küchenteam. Es wäre zu schade gewesen, diesen idyllischen Ort nicht zu besuchen.

Am Donnerstag hatte unser langjähriger Koch Geburtstag. Eine tolle Gelegenheit, um eine Überraschung vorzubereiten. Die Schoggimuffins stehen bereit und warten auf die Dekoration. Mit viel Geduld und Hingabe werden Schokoladenstreusel, Zuckerschmetterlinge und andere essbare Deko auf den Muffin gezaubert. Es entstanden richtige Kunstwerke. Am Nachmittag wurde der Ausflug auf den Itios nachgeholt. Das Wetter war perfekt, und die äusserst spannende Fahrt mit der Standseilbahn faszinierte unsere Gäste sehr. Oben angekommen, wurde gleich auf das Restaurant zugesteuert. Ein Eis musste her. Nach der Rückreise wurde gesungen, gemalt und gelacht. Heute gab es ein Feuerwerk an Volksmusik. Das Enkelkind einer Betreuerin – Aline Scherrer und deren Freundin Leonie Rust (beide zehn Jahre alt) – kamen für ein musikalisches Intermezzo.

Freitag – Die Zeit für das obligate Lotto war eingetroffen. Der Gabentisch war voll und der Zahlenmeister bereit. Ganz gespannt und geduldig warteten alle, bis es endlich losging. Kaum wurden die ersten Zahlen aufgerufen, kam auch schon das erste Mal das Wunderwort «Lotto!» Aber Fehllalarm, da fehlten noch ein paar Zahlen. Aber die Gäste wollten einfach schon einen dieser tollen Preise abholen. An dieser Stelle allen Sponsoren ein herzliches Dankeschön für den prall gefüllten Gabentisch.

Eine wunderbare Woche neigte sich dem Ende zu. Allen Betreuerinnen und Betreuern sowie dem ganzen Küchenteam ein herzliches Dankeschön.

Im Januar 2023

Liz Holdener, Lagerleitung

Jahresbericht 2022 – Elterntreff

Im Elterntreff geht es darum, sich auszutauschen. Auch wenn jede Beeinträchtigung, jeder Mensch einzigartig ist, ist doch das Verständnis unter Gleichgesinnten grösser. Aber es wird nicht immer nur über unsere beeinträchtigten Kinder gesprochen, es gibt andere Themen, und es wird auch mal gelacht.

Der erste Treff 2022 war erst Ende März. Zum letzten Mal im alten HZI. Dort trafen sich vor allem Eltern von Kindern, die im HZI zur Schule gehen.

Der Abendtreff am Donnerstag, 19. Mai, im Restaurant Pluspunkt in Brunnen, wurde von acht Frauen besucht. Wir hatten Topbedienung und bekamen noch eine Showeinlage mit Basler Schnitzelbängg, vorgetragen von einem Servicemitarbeiter (kein Basler) ;-).

Am Mittwochnachmittag, 15. Juni, im Alpenhof, waren wir sechs «altbekannte» und drei «neue» Frauen mit sechs Kindern und lieben Frauen, die bei der Betreuung der Kinder geholfen haben.

Der alljährliche Brunch war der Hit. Wir durften bei der Familie Laimbacher «am Mythen» einen sehr schönen Morgen verbringen. Wir waren 13 Erwachsene, fünf Jugendliche mit Beeinträchtigung und elf Geschwister. Alle haben etwas Feines zum Brunch mitgebracht. Es war eine richtig schöne Auswahl und ein gemütlicher Morgen, der bis über den Mittag ging.

Der letzte Elterntreff 2022 war am Montag, 7. November. Dieses Datum hat wohl vielen nicht gepasst. Wir waren nur vier Frauen, aber es war sehr interessant. Damit beendeten wir das Elterntreffjahr 2022.

Der erste Treff 2023 fand am Dienstagmorgen, 31. Januar von 9 bis 11 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus in Oberarth statt. Das war der letzte von mir organisierte Treff. Wir haben eine gute Nachfolgerin gefunden. Ein Dankeschön an alle Eltern, Kinder, Betreuerinnen und an den Vorstand.

Im Januar 2023

Utti Feusi-Jeger, Ressort Elterntreff

Jahresbericht 2022 – Bildungsclub

Ein tolles Jahr geht zu Ende. Es wurden acht von neun angebotenen Kursen im Kanton Schwyz durchgeführt.

Das Interesse und die Motivation sowohl bei den Kursteilnehmern wie auch bei den Kursleitungen war hoch, das grosse Engagement war spürbar.

Bildung macht auch Menschen mit einer Beeinträchtigung lern- und entwicklungsfähiger und führt sie dadurch zu mehr Selbstständigkeit.

Es braucht einerseits Offenheit fürs Lernen seitens der Teilnehmer und andererseits Kursleiter mit Geduld und Motivationsfähigkeit, um die Teilnehmenden in ihrer Selbstständigkeit zu unterstützen und zu fördern. Diese Kurse sind den Bedürfnissen und Anforderungen der Menschen mit unterschiedlichen Beeinträchtigungen angepasst, und alle haben die Möglichkeit, ein entsprechendes Angebot zu finden. Für dieses Ziel engagiert sich der Bildungsclub des Kantons Schwyz seit Jahren.

Bei den Hospitationen freute es mich jeweils sehr, die Teilnehmer glücklich, motiviert und zufrieden anzutreffen. Die Kursteilnehmer haben dabei jeweils auch die Gelegenheit, Kurswünsche anzubringen. Zusätzlich versuchen wir mit diversen Umfragebögen und Abklärungen, die bestmöglichen Themen für die interessierten Teilnehmer aufzunehmen und durchzuführen.

Im Frühling 2022 wurde folgender Kurs durchgeführt:

Frühling in der Küche	Innerschwyz	7 Teilnehmer
-----------------------	-------------	--------------

Im Herbst 2022 war es der Kurse:

Weihnachtsgeschenke	Innerschwyz	4 Teilnehmer
---------------------	-------------	--------------

Abschliessend möchte ich mich herzlich bei allen bedanken, die in diesem Jahr für den Bildungsclub tätig waren. Dies sind unter anderem die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle Insieme Ausserschwyz, Alois Hauser (Vorstandsmitglied Bildungsclub) und die Kursleiterinnen und Kursleiter sowie die Co-Leiterinnen und Co-Leiter. Die Kursleiterinnen und Kursleiter bereiten sich gut vor, damit die Kurse mit viel neuem Wissen und doch angepasst an das Lernniveau unserer Teilnehmer durchgeführt werden können. Ein weiterer herzlicher Dank geht auch an alle Kursteilnehmenden für ihr grosses Interesse an Bildung.

Die neuen Kursangebote für den Frühling 2023 werden vor Weihnachten erscheinen. Ich freue mich darauf, neue und bekannte Gesichter bei meinen nächsten Kursbesuchen anzutreffen.

Im Januar 2023

Cécile Winet, Bildungsclubleitung

Abschluss per 31. Dezember 2022

KOMPRIMIERTE BILANZ			
Bilanz 31.12.2022		Bilanz 31.12.2021	
Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
699,90		454,35	
396'663,47		433'800,40	
1'307,05		4'462,50	
19'000,00		-113,00	
	470,00		4'513,65
	2'213,50		6'337,45
	427'753,15		435'217,64
	-12'766,23		-7'464,49
417'670,42	417'670,42	438'604,25	438'604,25

Flüssige Mittel
Anlagevermögen
Guthaben
Abgrenzungen
Fremdkapital
Abgrenzungen
Vereinskapital
Gewinn/Verlust

KOMPRIMIERTE ERFOLGSRECHNUNG											
RECHNUNG 2022				RECHNUNG 2021				BUDGET 2023			
Aufwand	Ertrag	Erfolg		Aufwand	Ertrag	Erfolg		Aufwand	Ertrag	Erfolg	
70'173,94	72'346,56	2'172,62		56'100,82	66'235,70	10'134,88		53'200,00	66'025,00	12'825,00	
60'015,79	51'508,55	-8'507,24		34'387,62	34'743,50	355,88		51'300,00	36'160,00	-15'140,00	
108'072,23	100'691,96	-7'380,27		118'782,85	96'900,20	-21'882,65		115'490,00	100'110,00	-15'380,00	
14'286,82	10'241,75	-4'045,07		13'531,32	10'010,00	-3'521,32		15'000,00	10'265,00	-4'735,00	
0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00		7'875,00	6'740,00	-1'135,00	
22'665,35	23'077,08	411,73		21'692,45	23'091,69	1'399,24		22'690,00	22'520,00	-170,00	
49'395,00	53'977,00	4'582,00		47'251,15	53'300,13	6'048,98		54'000,00	43'200,00	-10'800,00	
324'609,13	311'842,90	-12'766,23		291'746,21	284'281,22	-7'464,99		319'555,00	285'020,00	-34'535,00	

Sekretariat
Freizeitgruppe Mythen
Entlastungsdienst
Pingpong
Jugendtreff
Lager I (1 Woche)
Lager II (2 Wochen)

Total

Revisorenbericht 2022

Bericht der Revisionsstelle
an die Mitgliederversammlung
des Vereins insieme Innerschwyz

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die auf den 31.12.2022 abgeschlossene Jahresrechnung (Erfolgsrechnung und Bilanz) des Vereins insieme Innerschwyz geprüft. Bei unserer Prüfung handelt es sich um eine statutarische und nicht um eine gesetzlich vorgeschriebene Revision.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Aufgrund unserer Prüfung beantragen wir, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und den Verantwortlichen Entlastung zu erteilen.

Schwyz, 25. Januar 2023

Stefan Kälin

Dr. Markus Oswald

Nicht bilanzierte Verbindlichkeiten

«Der IV-Beitrag für Leistungen nach Art. 74 IVG ist zweckgebunden. Zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses war noch nicht ersichtlich, ob und in welchem Umfang Mittel in einen Fonds Art. 74 IVG eingelegt werden müssen.»

Spendenverzeichnis 2022

**Grosszügig wurde unser Verein auch 2022 unterstützt.
Spenden ab Fr. 500.– werden separat erwähnt:**

Vereinskonto

Jolanda Geisser, Brunnen	Fr. 1000.–
Veryfo AG, Küssnacht	Fr. 500.–
Brendan Kenel, Schwyz	Fr. 1400.–
Gemeinnützige Gesellschaft Schwyz	Fr. 10000.–
Familie Langenegger-Merle, Ibach	Fr. 600.–
Legat Familie Schilter, Lauerz	Fr. 2790.–
Familie Schuler Josef, Schwyz	Fr. 1300.–
Kirchenopfer Reformierte Kirche Schwyz an Fronleichnam	Fr. 1400.–
Rosa Marie van den Wildenberg, Hünenberg	Fr. 500.–

Freizeitgruppe

Denk an mich	Fr. 2322.55
Albert Koechlin Stiftung – «50-Jahr-Jubiläum»	Fr. 5000.–
Kiwanis Club Schwyz – «50-Jahr-Jubiläum»	Fr. 2700.–
Schwyzener Kantonalbank – «50-Jahr-Jubiläum»	Fr. 5000.–
Hans und Lucia Schmid, Ibach – (Deko 50-Jahr-Jubiläum)	Material

Erlebnislager

Victorinox, Ibach	Fr. 1000.–
Gasser Hautechnik AG, Ibach	Fr. 500.–
Garage Reichlin GmbH, Ibach	Anhängermiete
Strüby Konzept AG, Seewen	Fr. 500.–
Witrag Management, Zug	Fr. 500.–
Von Rickenbach Schreinerei AG, Ibach	Fr. 500.–
Denk an mich	Beitrag wird 2023 ausbezahlt

Wohlfühlager

Denk an mich	Beitrag wird 2023 ausbezahlt
--------------	------------------------------

Entlastungsdienst «Zyt ha»

Carl Elsener Stiftung	Fr. 3000.–
-----------------------	------------

**Zudem wurde unserem Verein im ehrenden Andenken folgender lieben
Verstorbenen vollumfänglich gedacht:**

Elisabeth Schmid-Betschart, Ibach
Anna Pfyl-Müller, Schwyz
Franz Suter-Sulzbacher, Schwyz
Spendenkonto: Sparkasse Schwyz IBAN CH59 0663 3016 0425 7010 4
Jeannette Kenel-Valks, Lauerz
Spendenkonto: Sparkasse Schwyz IBAN CH59 0663 3016 0425 7010 4

Unterstützen Sie wenn möglich auch die Stiftung:

«Denk an mich»

«Denk an mich» ermöglicht Mobilität,
Integration und Erholungsaufenthalte für Menschen
mit einer Beeinträchtigung.

Wir sind online! – Besuchen Sie uns unter:

www.insieme-innerschwyz.ch